

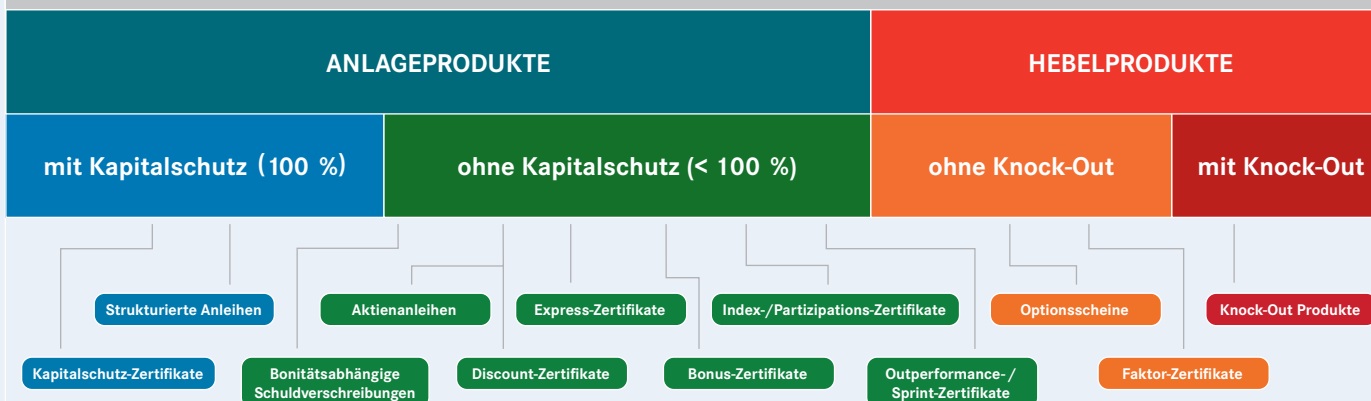
Börsenumsätze

von strukturierten Wertpapieren

Regel Handel im positiven Umfeld

Anleger setzen in der Börsenerholung wieder stärker auf Einzelwert-Selektionen

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Jahresübersicht Börsenumsätze	4
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen	5
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen	5
Umsatz nach Produktkategorien	6
Anlageprodukte nach Basiswerten	7
Hebelprodukte nach Basiswerten	7
Zahl der Neuemissionen	8
Gesamtzahl der Produkte	9
Erläuterungen zur Methodik	9

Mai | 2020

- Im Mai verzeichneten die Börsen in Stuttgart und Frankfurt 4,3 Mrd. Euro an Umsätzen mit strukturierten Wertpapieren. Gegenüber dem Mittelwert der letzten zwölf Monate (4,1 Mrd. Euro) blieb die Handelsdynamik demnach erhöht.
- Ende Mai konnten Anleger ihre individuellen Selektionen aus insgesamt 442.488 Anlagezertifikaten und 1.104.640 Hebelprodukten durchführen.
- Da die schwergewichtigen Kategorien der Aktienanleihen und Bonus-Zertifikate zunehmende Ordervolumina vorweisen konnten, gingen die Umsätze des gesamten Anlage-Segments lediglich um 5,0 Prozent zurück.
- Indizes als Basiswerte waren in der anhaltenden Börsenerholung weniger gefragt. Dafür nahm der Fokus auf Einzelwert-Selektionen zu, so dass Aktien als Basiswerte bei Anlage- und Hebelprodukten Volumenzuwächse erreichten.

Regel Handel im positiven Umfeld

Anleger setzen in der Börsenerholung wieder stärker auf Einzelwert-Selektionen

In einem Umfeld mit fortschreitenden Erholungsbewegungen an den Aktienmärkten und vielfach rückläufigen impliziten Volatilitäten nahm das Handelsvolumen mit strukturierten Wertpapieren im Mai zwar um 16,9 Prozent gegenüber dem Vormonat ab. Die insgesamt mit Zertifikaten und Hebelprodukten an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt erreichten Umsätze in Höhe von 4,3 Mrd. Euro blieben jedoch überdurchschnittlich. In den zurückliegenden zwölf Monaten, die überwiegend das Vorkrisen-Geschehen widerspiegeln, lag das Volumen im Mittel bei 4,1 Mrd. Euro. Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders war im Mai mit 768.732 rund 9,5 Prozent niedriger als im Vormonat.

Anlagezertifikate gewannen an Bedeutung im börslichen Handel, weil ihr Ordervolumen lediglich um 5,0 Prozent auf gut 1,1 Mrd. Euro zurückging. Somit wuchs der Anteil an den Gesamtumsätzen auf 26,2 Prozent (Vormonat 22,9 Prozent). Währenddessen gab das Hebel-Segment um 20,5 Prozent im Vormonatsvergleich nach und verzeichnete Börsenumsätze von knapp 3,2 Mrd. Euro.

Neuemissionen

Im Mai wurden 427.493 Produkte neu aufgelegt. Dies entsprach einer kleinen Abnahme um 2,2 Prozent zum Vormonat. Hierbei sank die Anzahl der emittierten Hebelprodukte ebenfalls nur leicht um 2,3 Prozent auf 352.907. Zudem entsprachen 74.586 neue Anlageprodukte einer geringen Emissionsabnahme um 1,6 Prozent. Ende Mai umfasste das Produktangebot an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt 442.488 Anlagezertifikate sowie 1.104.640 Hebelprodukte.

Börsenumsätze nach Produktkategorien

Anlageprodukte

Dass sich im Bereich der Anlageprodukte nur geringe Umsatzrückgänge zeigten, lag an den weiterhin dynamischen und teils sogar wachsenden Handelsaktivitäten in schwergewichtigen Kategorien. **Aktienanleihen** kamen auf ein Plus von 21,6 Prozent und **Bonus-Zertifikate** legten um 5,1 Prozent zu. Deutlich weniger als am Gesamtmarkt gingen zudem die Ordervolumina bei **Discount-Zertifikaten** sowie bei

Index-/Partizipations-Zertifikaten zurück (-10,6 bzw. -10,8 Prozent).

Hebelprodukte

Während **Faktor-Zertifikate** und **Knock-Out Produkte** Volumenrückgänge um 28,5 Prozent bzw. 23,6 Prozent gegenüber April zeigten, wurde das Handelsgeschehen bei **Optionscheinen** nur ein wenig ruhiger. Hier nahmen die Umsätze um 7,2 Prozent auf 820,4 Mio. Euro ab und der Marktanteil innerhalb des Hebel-Bereichs erhöhte sich dadurch auf 25,8 Prozent (Vormonat 22,1 Prozent). **Knock-Out Produkte** blieben jedoch die mit Abstand wichtigste Kategorie. Ihr Ordervolumen von gut 2,0 Mrd. Euro entsprach einem Anteil von 64,2 Prozent innerhalb des Hebel-Segments.

Börsenumsätze nach Basiswerten

Anlageprodukte

Im Zuge der fortschreitenden Markterholung wendeten sich Anleger im Mai wieder verstärkt den selektiven Aktivi- ►►

täten in der **Basiswertklasse der Aktien** zu. Deren Marktanteil kletterte um 4,8 Prozentpunkte auf 33,9 Prozent, weil die Börsenumsätze dieser zweitwichtigsten Kategorie im Anlagebereich entgegen der Gesamttendenz um 10,9 Prozent auf 383,1 Mio. Euro zulegten. **Indizes als Basiswerte** gaben währenddessen um 7,6 Prozent auf 606,0 Mio. Euro nach und verzeichneten somit einen leicht rückläufigen Marktanteil von 53,7 Prozent. Weitaus weniger als im Vormonat waren hingegen **Rohstoffe als Basiswerte** gefragt. Der 45,9-prozentige Volumenschwund auf 39,0 Mio. Euro ließ den Umsatzanteil im Segment der Anlageprodukte auf 3,5 Prozent sinken (Vormonat 6,1 Prozent).

Hebelprodukte

Bei den Hebelprodukten hingegen traf die **Basiswertklasse der Rohstoffe** erneut auf ein wachsendes Interesse der Anleger. Indem das Ordervolumen mit 459,6 Mio. Euro bei einer nur 0,6-prozentigen Abnahme fast stabil blieb, erhöhte sich der Marktanteil zum Vormonat um 2,9 Prozentpunkte auf nunmehr 14,5 Prozent. Ebenso wendeten sich Hebelprodukte-Anleger verstärkt der Einzelwert-Selektion zu und lie-

Ben das Handelsvolumen in der **Basiswertklasse der Aktien** um 1,5 Prozent auf 989,8 Mio. Euro klettern. Das reichte für einen kräftigen Anstieg des Marktanteils um 6,8 Prozentpunkte auf 31,2 Prozent. **Indizes als Basiswerte** hatten demgegenüber einen abnehmenden Umsatzanteil im Hebel-Segment von 49,9 Prozent (minus 8,6 Prozentpunkte), weil das Handelsvolumen um 32,2 Prozent zum Vormonat auf knapp 1,6 Mrd. Euro sank.

Umsätze der Börsen

Die Börse in Stuttgart erreichte im Mai eine leichte Marktanteilsverschiebung zu ihren Gunsten, weil das Umsatzvolumen nur um 11,3 Prozent abnahm. Dadurch wuchs der Anteil an den insgesamt verbuchten Börsenumsätzen um 4,2 Prozentpunkte auf 66,6 Prozent. Folglich sank der Frankfurter Marktanteil im Zuge eines 26,3-prozentigen Volumenschwunds auf 33,4 Prozent. Von den insgesamt 768.732 Ausführungen fanden 62,7 Prozent in Stuttgart und 37,3 Prozent in Frankfurt statt. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, J.P. Morgan AG, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 17 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin

Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Lars Brandau, Geschäftsführer

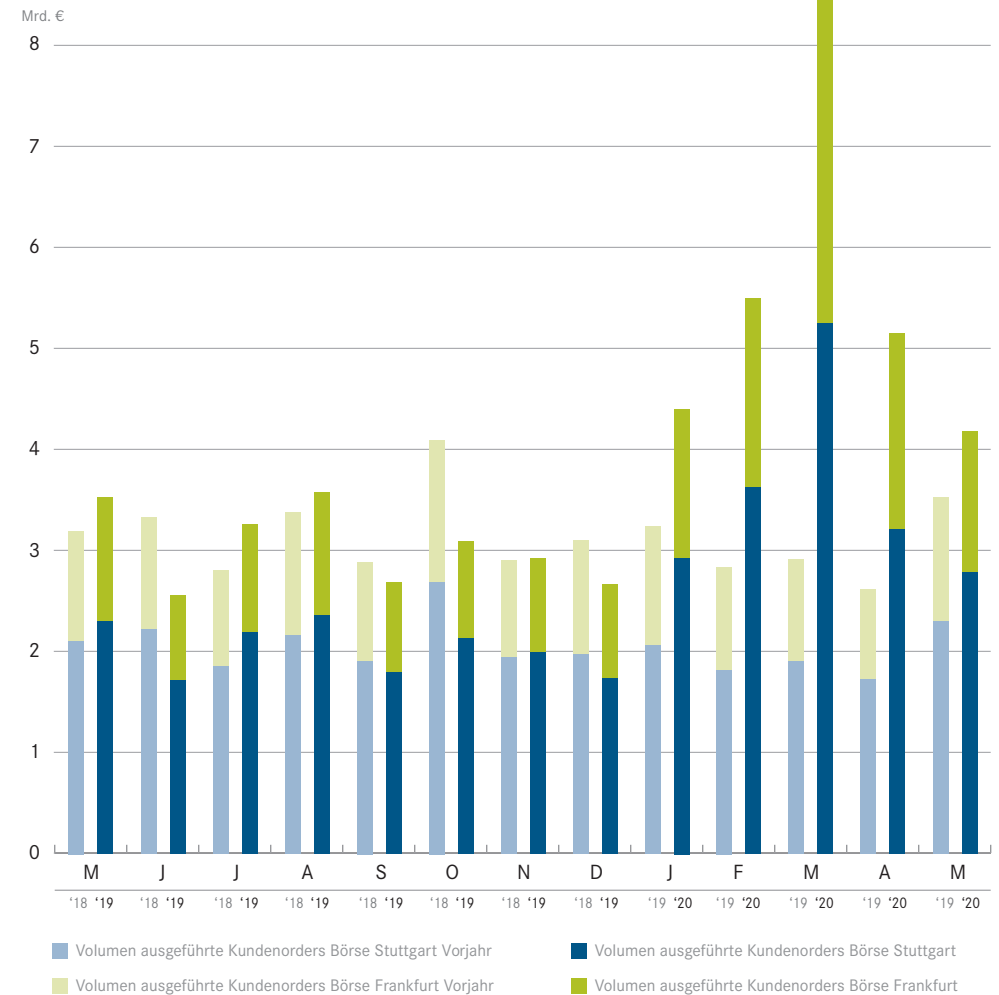
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 60

brandau@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Jahresübersicht Börsenumsätze Mai 2020

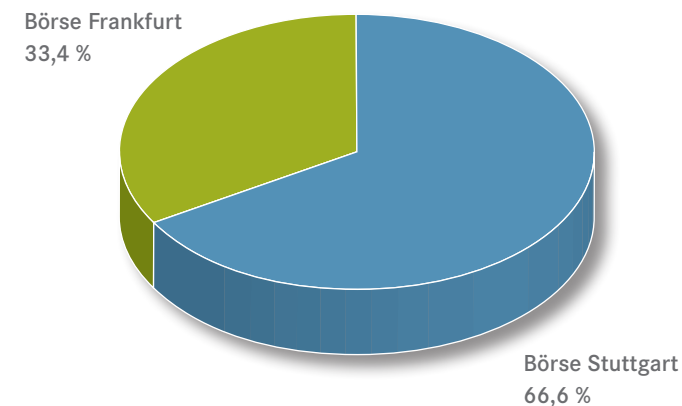
Monat	Gesamt		Börse Stuttgart		Börse Frankfurt	
	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders
Mai 2019	3.566.034	542.082	2.321.421	318.674	1.244.613	223.408
Juni 2019	2.586.710	389.507	1.731.429	232.172	855.281	157.335
Juli 2019	3.294.982	467.216	2.209.454	281.254	1.085.528	185.962
August 2019	3.613.860	536.836	2.379.928	321.639	1.233.932	215.197
September 2019	2.717.978	435.174	1.811.068	262.935	906.909	172.239
Oktober 2019	3.120.751	449.610	2.148.200	270.420	972.551	179.190
November 2019	2.922.247	414.695	1.993.863	254.580	928.384	160.115
Dezember 2019	2.693.714	381.611	1.753.094	229.209	940.621	152.402
Januar 2020	4.437.980	681.076	2.955.496	412.114	1.482.485	268.962
Februar 2020	5.546.838	823.841	3.660.026	498.531	1.886.813	325.310
März 2020	8.491.148	1.223.674	5.269.646	707.421	3.221.502	516.253
April 2020	5.178.794	848.852	3.227.635	492.100	1.951.159	356.752
Mai 2020	4.303.953	768.732	2.866.481	481.883	1.437.472	286.849



Umsatzvolumen nach Börsenplätzen Mai 2020

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	4.851	0,2 %	4.930	0,3 %	9.782	0,2 %
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	787.636	27,5 %	331.358	23,1 %	1.118.994	26,0 %
Anlageprodukte gesamt	792.487	27,6 %	336.288	23,4 %	1.128.776	26,2 %
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.284.621	44,8 %	753.793	52,4 %	2.038.414	47,4 %
Hebelprodukte ohne Knock-Out	789.372	27,5 %	347.391	24,2 %	1.136.763	26,4 %
Hebelprodukte gesamt	2.073.993	72,4 %	1.101.184	76,6 %	3.175.177	73,8 %
Gesamt	2.866.481	100,0 %	1.437.472	100,0 %	4.303.953	100,0 %

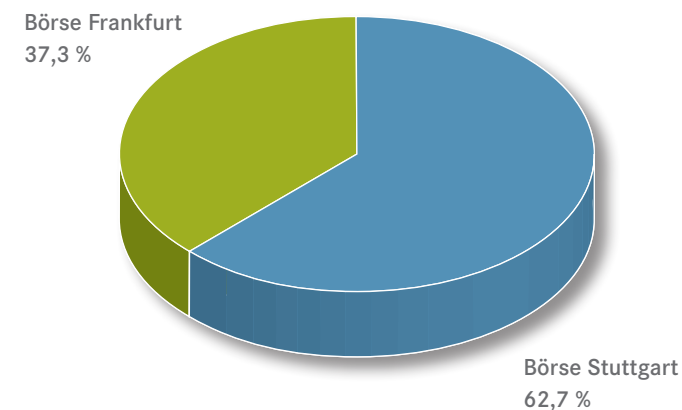
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen in Prozent



Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen Mai 2020

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	298	0,1 %	206	0,1 %	504	0,1 %
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	32.007	6,6 %	17.165	6,0 %	49.172	6,4 %
Anlageprodukte gesamt	32.305	6,7 %	17.371	6,1 %	49.676	6,5 %
Hebelprodukte mit Knock-Out	236.136	49,0 %	172.121	60,0 %	408.257	53,1 %
Hebelprodukte ohne Knock-Out	213.442	44,3 %	97.357	33,9 %	310.799	40,4 %
Hebelprodukte gesamt	449.578	93,3 %	269.478	93,9 %	719.056	93,5 %
Gesamt	481.883	100,0 %	286.849	100,0 %	768.732	100,0 %

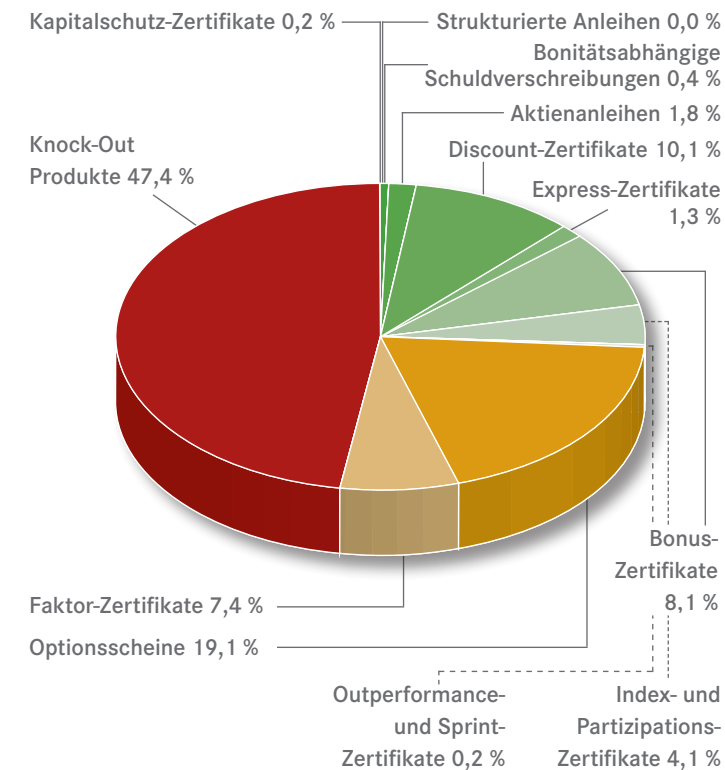
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen in Prozent



Börsenumsätze nach Produktkategorien Mai 2020

Produktkategorien	Veränderung zum Vormonat		Zahl der Orders	Veränderung zum Vormonat		Umsatz pro Order		Veränderung zum Vormonat	
	Umsatz	Anteil		Veränderung	Anteil	Umsatz	Veränderung	Umsatz	Veränderung
	in T €	in %	#	in %	in %	in €	in %	in €	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	8.085	-39,6	417	-24,7	0,1	19.389	-19,8		
■ Strukturierte Anleihen	1.696	4,3	87	-26,3	0,0	19.498	41,4		
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	18.743	-33,4	840	-7,7	0,1	22.313	-27,8		
■ Aktienanleihen	75.989	21,6	3.727	14,9	0,5	20.389	5,8		
■ Discount-Zertifikate	432.907	-10,6	10.024	8,9	1,3	43.187	-17,9		
■ Express-Zertifikate	56.555	-13,5	4.604	-8,5	0,6	12.284	-5,5		
■ Bonus-Zertifikate	349.162	5,1	8.282	-0,8	1,1	42.159	6,0		
■ Index- und Partizipations-Zertifikate	177.472	-10,8	21.659	-17,6	2,8	8.194	8,3		
■ Outperformance- und Sprint-Zertifikate	8.165	334,8	36	-65,0	0,0	226.814	1.144,1		
Anlageprodukte gesamt	1.128.776	-5,0	49.676	-7,7	6,5	22.723	2,9		
■ Optionsscheine	820.383	-7,2	232.638	5,6	30,3	3.526	-12,1		
■ Faktor-Zertifikate	316.380	-28,5	78.161	-30,5	10,2	4.048	2,9		
■ Knock-Out Produkte	2.038.414	-23,6	408.257	-11,8	53,1	4.993	-13,4		
Hebelprodukte gesamt	3.175.177	-20,5	719.056	-9,6	93,5	4.416	-12,0		
Gesamt	4.303.953	-16,9	768.732	-9,5	100,0	5.599	-8,2		

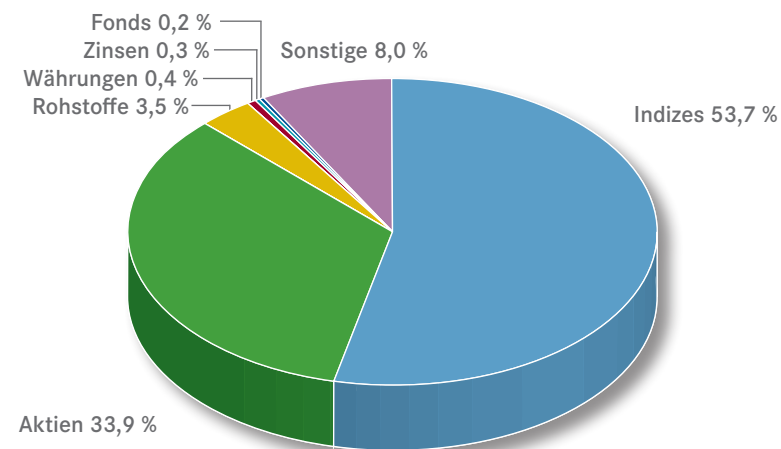
Anteil am Gesamtvolumen



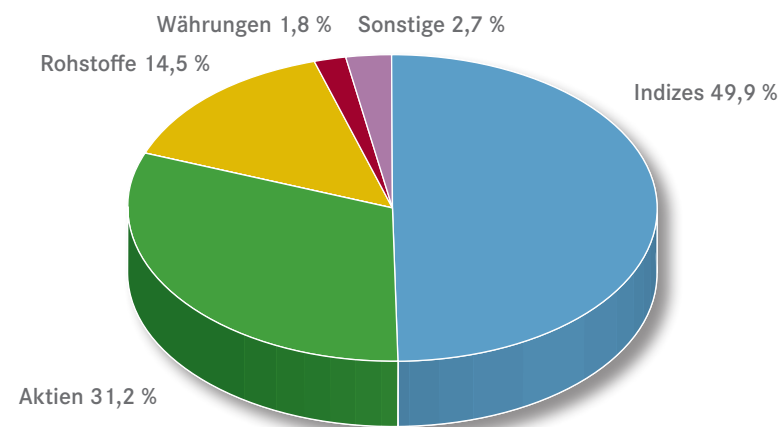
Börsenumsätze nach Basiswerten Mai 2020

Basiswert	Umsatz	Veränderung zum Vormonat	Anteil
	in T €	in %	in %
Anlageprodukte			
Indizes	606.004	-7,6 %	53,7 %
Aktien	383.137	10,9 %	33,9 %
Rohstoffe	38.986	-45,9 %	3,5 %
Währungen	3.952	-16,3 %	0,4 %
Zinsen	3.635	-40,8 %	0,3 %
Fonds	2.484	194,6 %	0,2 %
Sonstige	90.579	-12,1 %	8,0 %
Anlageprodukte gesamt	1.128.776	-5,0 %	100,0 %
Hebelprodukte			
Indizes	1.584.556	-32,2 %	49,9 %
Aktien	989.804	1,5 %	31,2 %
Rohstoffe	459.601	-0,6 %	14,5 %
Währungen	56.898	-16,9 %	1,8 %
Zinsen	0	0 %	0,0 %
Fonds	0	0 %	0,0 %
Sonstige	84.319	-44,2 %	2,7 %
Hebelprodukte gesamt	3.175.177	-20,5 %	100,0 %
Gesamt	4.303.953	-16,9 %	

Anlageprodukte nach Basiswerten



Hebelprodukte nach Basiswerten



Zahl der Neuemissionen Mai 2020

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitäts-abhängige Schuld-verschreibungen	Aktien-anleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outper-formance- / Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte	
Januar 2020	1	1	15	9.670	19.791	448	32.574	116	1	110.291	3.246	269.091	445.245
Februar 2020	3		27	10.230	10.762	474	31.193	138	1	82.466	5.751	270.467	411.512
März 2020	5		15	13.897	26.682	495	40.768	76	3	164.716	13.372	458.830	718.859
April 2020	5		3	10.402	31.643	433	33.133	181	11	117.330	12.032	231.833	437.006
Mai 2020	3		5	13.707	17.628	293	42.856	94		92.453	14.939	245.515	427.493
1/20 - 5/20	17	1	65	57.906	106.506	2.143	180.524	605	16	567.256	49.340	1.475.736	2.440.115
1/20 - 5/20	18		347.765							616.596		1.475.736	2.440.115
1/20 - 5/20			347.783							2.092.332			2.440.115

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Gesamtzahl der Produkte Mai 2020

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitäts-abhängige Schuld-verschreibungen	Aktien-anleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outper-formance- / Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte	
Mai 2019	1.024	33	1.696	120.007	228.148	9.406	229.858	10.813	842	687.705	33.918	571.314	1.894.764
Juni 2019	1.012	32	1.711	105.914	202.668	9.462	201.338	10.847	759	624.048	35.930	576.858	1.770.579
Juli 2019	1.012	33	1.679	108.631	205.317	9.608	218.337	10.959	762	643.667	39.688	611.951	1.851.644
August 2019	996	35	1.692	109.343	210.133	9.841	218.892	10.901	693	661.594	44.406	600.086	1.868.612
September 2019	966	34	1.707	99.047	198.175	9.834	211.584	11.000	635	605.214	52.705	582.822	1.773.723
Oktober 2019	952	34	1.672	96.297	204.097	9.898	226.935	10.929	611	621.910	57.554	600.543	1.831.432
November 2019	936	33	1.696	98.441	206.859	9.843	227.420	11.067	980	623.684	60.289	617.096	1.858.344
Dezember 2019	929	31	1.705	90.192	185.046	9.679	206.534	11.012	1.209	535.650	62.175	553.143	1.657.305
Januar 2020	915	31	1.671	94.039	186.794	9.661	221.210	11.078	1.209	569.776	63.992	562.171	1.722.547
Februar 2020	899	30	1.697	88.771	171.763	9.560	215.465	11.184	1.095	551.168	67.327	482.609	1.601.568
März 2020	891	30	1.709	76.428	155.538	9.900	114.546	11.203	1.095	533.475	64.225	399.892	1.368.932
April 2020	876	30	1.677	84.719	175.724	10.237	117.816	11.327	872	581.435	62.628	403.265	1.450.606
Mai 2020	864	29	1.681	95.589	172.532	10.427	149.152	11.384	830	608.445	68.340	427.855	1.547.128
Mai 2020	893		441.595							676.785		427.855	1.547.128
			442.488							1.104.640			1.547.128

STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze der Präsenzbörsen Börse Stuttgart und Börse Frankfurt Zertifikate AG in derivativen Wertpapieren. Die Umsatzzahlen stammen aus der Ursprungsquelle Xitara. Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt. Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der boerse-stuttgart AG vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzzahlen zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der derivativen Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Deutschen Derivate Verbands (DDV).

© Deutscher Derivate Verband (DDV) 2020. Obwohl in diesem Dokument enthaltenen Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Alle Volumina und Marktanteile basieren auf frei zugänglichen Daten. Sie werden nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und dienen lediglich als Indikation. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan sowie seine Übermittlung an US-Personen sind untersagt.